



# Sammlung Theaterzettel

## Die Fledermaus

Halévy, Ludovic

1909-05-18

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim.

## Neues Theater im Rosengarten.

Dienstag, den 18. Mai 1909.

# Die Fledermaus

Operette in 3 Akten nach Meilhac und Halevy. — Musik von Johann Strauss.  
Regisseur: Emil Hecht. — Dirigent: Theodor Gaulé.

### Personen:

Gabriel von Eisenstein . . . . .	Alfred Sieder	Melanie . . . . .	Paula Schultze
Rosalinde, sein Frau . . . . .	Rose Kl inert	Felicita . . . . .	Luise Striebe
Frank, Gefängnisdirektor . . . . .	Joac im Kromer	Minni . . . . .	Margarethe Ziehl
Prinz Orlofsky . . . . .	<del>Julie Musiel</del> <del>Tony</del> <del>Neuhaus</del>	Faustine . . . . .	Else Wiesheu
Alfred, sein Gesangslehrer . . . . .	Hans Copony	Hermine . . . . .	Berta Luppold
Dr. Falke, Notar . . . . .	Hugo Voisin	Natalie . . . . .	<del>Julie Neuhaus</del> <i>Wiesheu</i>
Blind, Advokat . . . . .	Carl Marx	Frosch, Gefängnis-Aufseher . . . . .	Emil Hecht
Adele, Stubenmädchen . . . . .	Marg. Beling-Schäfer	Ivan, Orlofskys Kammerdiener . . . . .	Fritz Müller
Ali-Bey . . . . .	Jean Nicolai	Diener bei Eisenstein . . . . .	Felix Krause
Murray . . . . .	Otto Vogel	Erster	Franz Schippers
Cariconi . . . . .	Georg Maudanz	Zweiter { Diener Orlofskys . . . . .	Hans Wambach
Ramusin . . . . .	Karl Lobertz	Dritter {	Wilhelm Burmeister
Jda . . . . .	Therese Weidmann	Vierter {	Hermann Trembich

Gäste auf dem Kostümfest des Prinzen Orlofsky, Bediente, Pagen.  
Die Handlung spielt in einem Badeorte bei Wien.

Kasseneröffnung 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

**Anfang 8 Uhr.**

Ende gegen 11 Uhr.

Nach dem 1. und 2. Akt grössere Pausen.

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben.

### Eintritts-Preise:

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe M. 4.— per Platz	Auf der Estrade . . . . . M. 3.— per Platz
2. und 3. Reihe . . . . . „ 3.50 „ „	Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze) . . . . . „ 3.50 „ „
Empore 1. Reihe 1. Abt. (No. 53-80) „ 3.50 „ „	2. „ „ (Sitzplätze) . . . . . „ 2.— „ „
1. Reihe 2. Abteilung . . . . . „ 2.— „ „	3. „ „ „ „ „ 1.50 „ „
2. Reihe . . . . . „ 2.— „ „	4. „ „ „ „ „ 1.— „ „
3. Reihe . . . . . „ 1.— „ „	5. „ „ (hinterer Raum) „ —.50 „ „

Jeder Theaterbesucher hat eine **stadt. Einlasskarte** zu einem Preise von 10 Pfennig zu lösen. Sämtl. Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontroll-Abschnitt des Theaterbillets ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vorzuzeigen.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu dem im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen im **Neuen Theater** findet jeweils von **Montag vormittags 10 Uhr** ab an der Tageskasse II des Hoftheaters ohne Erhebung einer Vorverkaufsgebühr statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parkett bei den Verkaufsstellen: August Kremer, (alter Pfälzerhof) und Friedrich Petry Mittelstr. 9. gegen 10 Pfennig Zuschlag erhältlich. Gegen gleichen Zuschlag können auch am Tage der betr. Vorstellung vormittags von 11—1 und nachmittags von 3—6 Uhr im Rosengarten ausserdem zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen nachmittags von 3—6 Uhr beim Hoftheater-Portier Karten gelöst werden.

Nach jeder Theatervorstellung im **Neuen Theater** hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen.

### Im Hoftheater.

50. Vorstellung im Abonnement A.

## John Gabriel Borkman.

Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Mittwoch, den 19. Mai 1909.

47. Vorstellung im Abonnement C.

## Robins Ende.